Wohnsitz in der Mark, sondern ernannte seinen Sohn Johann, der lange Zeit am Hofe Friedrich II. gelebt hatte, zum Statthalter, und er selbst kam nur bei besonderen Anlässen, im ganzen drei Mal, dorthin; dessen

Kurfürst Albrecht Achilles.

ungeachtet wurde das Wohl des Landes nicht vernachlässigt, Albrecht sorgte für dasselbe als edler Fürst.

Im Jahre 1471 erschien der Kurfürst in der Mark, um sich huldigen zu lassen, und es mißfiel ihm sehr, daß die Städte erst nach Bestätigung ihrer Privilegien die Huldigung leisten wollten, wie es ihm ebenfalls mißfiel,

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000342